

Fokus Generationen
DJ AHMET



Nordmazedonien 2025; Regie: Georgi M. Unkovski mit Arif Jakup, Agush Agushev; 99 Min; FSK ab 12 - Ein pinkes Schaf und Musikboxen am Traktor als Symbole für jugendliche Rebellion: der Clash der jüngeren und älteren Generationen wird in DJ AHMET humorvoll verpackt. Mit seiner Leidenschaft für Musik, dem Schutz seines jüngeren Bruders und der Liebe zur versprochenen Aya bricht der junge Ahmet mit den Traditionen in seinem Dorf in der Republik Nordmazedonien. Eine berührende Coming-of-Age-Geschichte, die den Wert von Authentizität und Freiheit betont.

Di 16.6. 19.00 Uhr
Mi 17.6. 19.00 Uhr

Neue deutsche Filme aktuell
22 BAHNEN



D 2025; Regie: Mia Meyer mit Luna Wedler, Zoë Baier; 103 Min; FSK ab 12 - Tilda liebt schwimmen, Mathematik und am allermeisten ihre kleine Schwester Ida. Um die kümmert

sie sich, außerdem um ihre alkoholranke Mutter. Als Tilda eine Promotionsstelle in Berlin in Aussicht gestellt wird, muss sie sich entscheiden. Wird Ida in Zukunft alleine zurecht kommen? Und dann taucht auch noch Viktor auf, den sie von früher zu kennen scheint. Viele Gefühle einer co-abhängigen Tochter und einem Sommer im Freibad.

Do 18.6. 19.00 Uhr

Fokus Frankreich
MIT LIEBE UND CHANSONS – MA MERE, DIEU ET SYLVIE VARTAN



F 2025; Regie: Ken Scott mit Leïla Bekhti, Jonathan Cohen; 98 Min; FSK ohne Altersangabe - Paris in den 1960er Jahren: Esther Perez bringt ihr sechstes Kind zur Welt, den

kleinen Roland. Er wird mit einer Fehlbildung am Fuß geboren. Doch Esther ist eine starke und sture Frau, die ihrem Kopf und ihrem Herzen folgt. Entgegen aller Ratschläge verspricht sie Roland, dass er an seinem ersten Schultag auf eigenen Beinen in die Schule gehen wird. Sie schleppt Roland vom Orthopäden zur Heilerin und wieder zurück. Niemals um eine neue Strategie verlegen, die ihrem Sohn das Glück bescheren kann, auf eigenen Beinen zu stehen. Der liebe Gott mag dabei helfen und die jüdische Großfamilie ist dazu verdammt, monatelang den heilsamen Klängen französischer Chansons zu lauschen.

Am 24.6. zeigen wir die OmU Fassung. In Kooperation mit der Deutsch-Französischen Gesellschaft Leverkusen.

Mo 22.6. 19.00 Uhr
Mi 24.6. 19.00 Uhr

Fokus Filmgeschichte
NOUVELLE VAGUE



F 2025; Regie: Richard Linklater mit Guillaume Marbeck, Zoey Deutch; 105 Min; FSK ab 12 - Paris, Ende der 1950er-Jahre: Der 28-jährige Jean-Luc Godard hat als

Einziger in seinem Freundeskreis noch keinen eigenen Film gemacht. Mit einem verrückten Team, einem amerikanischen Filmstar und wenig Geld gelingt ihm schließlich unter abenteuerlichen Umständen das Meisterwerk AUSSER ATEM, das in die Filmgeschichte eingehen und das Kino für immer verändern wird.

Di 23.6. 19.00 Uhr

Kurzfilm ins Kino!

PAPIER MACHE
CGN 2024; Regie: Simon Madore; 4 Min

SWEET LIKE LEMONS
GB 2023; Regie: Jenny Jokela; 5 Min

Fokus Neue Welten
DER FROSCH UND DAS WASSER



D 2026; Regie: Thomas Stuber mit Aladdin Detlefsen, Kanji Tsuda, Meltem Kaptan; 113 Min; FSK ab 6 - Für Abenteuer ist in Stefan Buschs Alltag in einer

betreuten Wohngemeinschaft kein Platz. Doch während eines Gruppenausflugs nimmt sein Leben eine schicksalhafte Wendung: Ohne zu zögern schließt sich der junge Mann, den alle nur Buschi nennen, einer japanischen Reisegruppe an. Auf diesem ungewöhnlichen Roadtrip beginnt die behutsame Freundschaft zwischen Buschi und Hideo Kitamura. Buschi, der sich sein ganzes Leben lang geweigert hat, über Sprache mit seinen Mitmenschen zu kommunizieren, blüht in dieser fremden Umgebung auf.

Mo 25.6. 19.00 Uhr
Di 30.6. 19.00 Uhr

Ökologie im Film
MILCH INS FEUER



D 2024; Regie: Justine Bauer mit Karolin Nothacker, Johanna Wokalek; 78 Min; FSK ab 12 - Katinka, eine junge Frau, ringt darum, den Bauernhof ihrer Familie weiterzuführen.

Mit ihr treten weibliche Figuren in den Vordergrund, die die landwirtschaftliche Realität nicht nur bewältigen, sondern prägen – allen voran Mutter und Großmutter, die als Generationenverbund Kontinuität und gelebte Erfahrung verkörpern – sowie Katinkas Schwestern und Anna, mit denen sie jede freie Minute im Fluss verbringt. In Kooperation mit BUND/NABU.

Mo 29.6. 19.00 Uhr

Schulkinowoche Auf in die Ferien!
zum 4. Mal vom 22.6. bis 2.7.2026

Mo 22.6. 9.00 Uhr

HOLA FRIDA

F2024; Regie: André Kadi, Karine Vézina; 86 Min

Di 23.6. 9.00 Uhr

DIE SCHATZSUCHE IM BLAUMEISENTAL

F 2025; Regie: Antoine Lanciaux; 77 Min

Mi 24.6. 9.00 Uhr

MEIN FREUND BARRY

CH 2025; Regie: Markus Welter mit Paco von Wyss, Mael Gallati; 97 Min

Do 25.6. 9.00 Uhr

DAS FLÜSTERN DER WÄLDER

F 2025; Regie: Vincent Munier

Fr 26.6. 9.00 Uhr

DAS GEHEIME STOCKWERK

D 2025; Regie: Norbert Lechner mit Silas John, Annika Benzin; 96 Min

Mo 29.6. 9.00 Uhr

INTO THE BEAT – DEIN HERZ TANZT

D 2020; Regie: Stefan Westerwelle mit Alexandra Pfeifer, Yalany Marschner; 98 Min

Di 30.6. 9.00 Uhr

DJ AHMET

Nordmazedonien 2025; Regie: Georgi M. Unkovski mit Arif Jakup, Agush Agushev; 99 Min

Mi 1.7. 9.00 Uhr

AGENT OF HAPPINESS – UNTERWEGS IM AUFTRAG DES GLÜCKS

Bhutan 2024; Regie: Arun Bhattacharai, Dorottya Zurbó; 93 Min

Do 2.7. 9.00 Uhr

AMRUM

D 2025; Regie: Fatih Akin nach dem Buch von Hark Bohm mit Jasper Billerbeck, Laura Tonke; 93 Min

Eine Anmeldung ist erforderlich!
Anmeldeschluss: 1.6.2026 Eintritt: 4 €
Ute Mader, Mail: koki-lev@posteo.de

Kommunales Kino
Forum Filmstudio
Am Büchelhof 9
51373 Leverkusen
Eintrittspreise
Einzelkarte 6,- EUR
Zehnerkarte 50,- EUR
Kinderfilm 4,- EUR

Information und Programm
Jürgen Samol/Ute Mader
Tel.: 02 14/4 06-41 71
juergen.samol@vhs-leverkusen.de
koki-lev@posteo.de
Impressum
Herausgeber: Stadt Leverkusen, Volkshochschule
Verantwortlich: Dr. Günter Hinken



Stadt Leverkusen

vhs lev

Kommunales

KINO



Mai
Juni

2026

Liebe Cineast*innen,

es geht dem Sommer entgegen und wir warten auf die Ferien! Der BUND/NABU präsentiert **DIE WILDE NORDSEE** und **MILCH INS FEUER**. In Kooperation mit der Deutsch-Französischen Gesellschaft zeigen wir **BIS HIERHER UND NOCH WEITER – BON VOYAGE, NUR FÜR EINEN TAG – PARTIR UN JOUR**, **MIT LIEBE UND CHANSONS – MA MERE, DIEU ET SYLVIE VARTAN** und **NOUVELLE VAGUE**. Der Filmclub Leverkusen e.V. zeigt ebenfalls **BIS HIERHER UND NOCH WEITER** und **GANZER HALBER BRUDER**.

Die Schulkinowoche unter dem Motto **AUF IN DIE FERIE!** lädt alle Leverkusener Grundschulen und Sekundarstufen vom 22.6. bis 2.7. ein, **HOLA FRIDA, DIE SCHATZSUCHE IM BLAUMEISENTAL, MEIN FREUND BARRY, DAS FLÜSTERN DER WÄLDER, DAS GEHEIME STOCKWERK, INTO THE BEAT – DEIN HERZ TANZT, AGENT OF HAPPINESS – UNTERWEGS IM AUFTRAG DES GLÜCKS** und **AMRUM** zu entdecken. Bitte melden Sie Ihre Klasse unter koki-lev@posteo.de an. Die iranische Gemeinde zeigt **ALL MY SISTERS** von Massoud Bakhshi. Wir laden Sie ein, den Film **CALLE MALAGA** mit einen hervorragenden Carmen Maura in Tanger zu entdecken Eine weitere Entdeckung ist **SILENT FRIEND** mit dem Tony Leung in Marburg als Professor von Ildikó Enyedi. Und natürlich **FATHER MOTHER SISTER BROTHER** von Jim Jarmusch mit Tom Waits und Cate Blanchett.

Einen schönen Sommer wünscht,

U. Mader

**EUROPA
CINEMAS**

Fokus Frankreich
BON VOYAGE - BIS HIERHER UND NOCH WEITER ON IRA



F 2025; Regie: Enya Baroux; 97 Min; FSK ab 12 - Im Versuch, die Kontrolle über ihr eigenes Schicksal zu bewahren, begibt sich Marie gemeinsam mit ihren Angehörigen auf ihre letzte

Reise und verwandelt den Weg in die Schweiz in eine leise Geschichte von Annahme, Liebe und einer endgültigen Entscheidung.

Am 5.5. ist der Filmclub Leverkusen zu Gast.

Am 4.5. zeigen wir die OmU Fassung. In Kooperation mit der Deutsch-Französischen Gesellschaft Leverkusen.

Mo 4.5. 19.00 Uhr
Di 5.5. 18.00/20.00 Uhr

Willkommen im Kino!

PETTERSSON UND FINDUS: FINDUS ZIEHT UM



D 2018; Regie: Ali Samadi Ahadi nach den Kinderbüchern von Sven Nordqvist mit Stefan Kurt, Marianne Sägebrect, 82 Min; frei ohne Altersangabe; empfohlen ab 5 Jahren - Findus hüpfert Tag und Nacht auf seiner

neuen Matratze herum, der genervte Pettersson aber möchte seine Ruhe haben. Die Lösung: ein eigenes Spiel- und Hüpf-Haus für Findus, das Pettersson ihm gleich nebenan baut! Der Kater aber findet solchen Gefallen daran, selbständig zu sein und alleine zu wohnen, sondern gleich ganz ins Häuschen umzieht. Pettersson hatte andere Vorstellungen. Findus muss sich etwas einfallen lassen, um den alten Pettersson wieder aufzumuntern ...

Mi 6.5. 16.00 Uhr

Fokus Wissenschaft

SILENT FRIEND



D 2025; Regie: Ildikó Enyedi mit Tony Leung Chiu Wai, Luna Wedler; 147 Min; FSK ab 6 Ein leiser und komplexer Film von Ildikó Enyedi, verbindet Wissenschaft und Spiritualität, Geschichte und Gegenwart,

Kunst und Botanik. Der Film bleibt lange im Gedächtnis. Im Herzen des botanischen Gartens der mittelalterlichen Universitätsstadt Marburg steht ein majestätischer Ginkgobaum. Seit über hundert Jahren ist er stiller Zeuge - Beobachter leiser, tiefgreifender Veränderungen im Leben dreier Menschen. Ein Neurowissenschaftler aus Hongkong, der die kognitive Entwicklung von Babys erforscht, wagt ein ungewöhnliches Experiment mit dem uralten Baum. Einer der besten Filme des Jahres von der Grand Dame des ungarischen Kinos.

Mi 6.5. 19.00 Uhr

Neue deutsche Filme aktuell

ACH DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE



D 2026; Regie: Simon Verhoeven mit Senta Berger, Bruno Alexander; 135 Min; FSK ab 6 - Mit 20 wird Joachim unerwartet an der renommierten Schauspiel-

schule in München angenommen und zieht in die Villa zu seinen Großeltern, Inge und Herman. Zwischen den skurrilen Herausforderungen der Schauspielschule und den exzentrischen, meist alkoholgetränkten Ritualen seiner Großeltern versucht Joachim seinen Platz in der Welt zu finden - ohne zu wissen, welche Rolle er darin eigentlich spielt. Nach dem gleichnamigen Roman von Joachim Meyerhoff.

Do 7.5. 19.00 Uhr
Mo 11.5. 19.00 Uhr

Fokus Shakespeare
HAMNET



USA 2025; Regie: Chloé Zhao mit Jessie Buckley, Paul Mescal; 125 Min; FSK ab 12 - In der Verfilmung des gefeierten Romans von Maggie O'Farrell, die gemeinsam mit Chloé Zhao auch das Drehbuch verfasste, wird die Geschichte von William Shakespeares

Familie erzählt. Aus Sicht seiner empfindsamen Frau Agnes erlebt man, wie sie sich in den großen Barden verliebt und die beiden ein gemeinsames Leben planen. Als ihr einziger Sohn Hamnet im Alter von elf Jahren durch die Pest ums Leben kommt, droht ihre große Liebe zu erstickten. Mitten in dieser furchtbaren persönlichen Tragödie beginnt Shakespeare in tiefer Verzweiflung und Trauer, „Hamlet“ zu schreiben, eines der großen Dramen der Literaturgeschichte.

Am 12.5. zeigen wir die OmU Fassung.

Di 12.5. 19.00 Uhr
Mi 20.5. 19.00 Uhr

Neue deutsche Filme aktuell
FESTE UND FREUNDE



D 2025; Regie: David Dietl mit Laura Tonke, Jasmin Shakeri; 107 Min; FSK ab 12 - Die besten Freunde Ellen, Annette, Rolf, Sebastian und Mareike verbringen gemeinsam die Silvesternacht 2020. Gemeinsam haben sie in den letzten drei Jahren viel Erleb-

nisse geteilt. Doch der Abend lässt ihre Freundschaften ins Wanken geraten. Heimliche Liebschaften müssen vertuscht werden, es gibt schwelende Konflikte, nicht ausgelebte Sehnsüchte, die ihre Freundschaften auf die Probe stellen. Alle müssen sich am Ende fragen, wo und wie es für sie weitergehen soll.

Am 19.5. ist der Filmclub Leverkusen zu Gast.

Mo 18.5. 19.00 Uhr
Di 19.5. 17.45/20.00 Uhr

Fokus Frankreich

NUR FÜR EINEN TAG - PARTIR UN JOUR



F 2025; Regie: Amélie Bonnin mit Juliette Armanet, Bastien Bouillon; 98 Min; FSK ab 12 - Die aufstrebende Gourmetköchin Cécile und ihr Lebensgefährtin stehen zwei

Wochen vor der Eröffnung ihres ersten eigenen Restaurants in Paris. Sie erhält die Nachricht vom dritten Herzinfarkt ihres Vaters Gérard. Kurz entschlossen reist sie für einen Tag in das verschlafene Provinznest ihrer Kindheit. Ihre Mutter Fanfan kämpft mit der familieneigenen Truckerkneipe an der Schnellstraße, in der Fritten ein fester Bestandteil sind. Gérard, wie seine Tochter leidenschaftlicher Koch, hat sich selbst aus dem Krankenhaus entlassen. Da ist noch Raphaël, Céciles Jugendliebe... Das Filmfestival von Cannes wurde 2025 von einem französischen Indie-Film ohne bekannte Namen eröffnet, eine Überraschung, die sich im Nachhinein als ein gute Wahl erwies.

Am 27.5. zeigen wir die OmU Fassung. In Kooperation mit der Deutsch-Französischen Gesellschaft Leverkusen.

Do 21.5. 19.00 Uhr
Mi 27.5. 19.00 Uhr

Neue deutsche Filme aktuell
GANZER HALBER BRUDER



D 2025; Regie: Hanno Olderdissen mit Christoph Maria Herbst, Nico Randel; 102 Min; FSK ab 12 - Zwei ungleiche Halbbrüder stehen im Zentrum dieser Komödie. Christoph Maria Herbst spielt einen Immobilienbetrüger, der ein Haus erbt und seinen

Angehörigen daraus vertreiben will. Aber der ist kein passives Opfer.

Am 2.6. ist der Filmclub Leverkusen zu Gast.

Do 28.5. 19.00 Uhr
Di 2.6. 18.00/20.00 Uhr

Verein zur Unterstützung kommunaler Filmarbeit in Leverkusen e.V.
c/o Kulturausbesserungswerk,
z.Hd. Petra Clemens,
Kolberger Strasse 95a,
51379 Leverkusen
koki-lev@posteo.de
Wenn Sie den Verein zur Unterstützung kommunaler Filmarbeit in Leverkusen e.V. als aktives Mitglied unterstützen oder spenden möchten, dann wenden Sie sich bitte an uns.
Bankverbindung:
Verein zur Unterstützung kommunaler Filmarbeit e.V.
VR Bank e G
IBAN: DE28370626002009633017

Ökologie im Film
DIE WILDE NORDSEE - NATUR, DIE SICH NICHT ZÄHMEN LÄSST



NL 2024; Regie: Mark Verkerk; 88 Min; FSK ohne Altersangabe - Ein atemberaubender Blick unter die Oberfläche: DIE WILDE NORDSEE nimmt das Publikum mit auf eine spektakuläre Reise durch eines der rauesten und zugleich faszi-

nierendsten Meere Europas. Zwischen tosenden Wellen und geheimnisvollen Tiefen entfaltet sich das verborgene Leben der Nordsee - mit eindrucksvollen Bildern, seltenen Tierbeobachtungen und berührenden Geschichten aus einer Welt, die im Wandel ist.

In Kooperation mit BUND/NABU.

Mo 1.6. 19.00 Uhr

Fokus Generationen

CALLE MALAGA - EIN ZUHAUSE IN TANGER



E 2025; Regie: Laila Bouzid mit Carmen Maura, Marta Etura; 116 Min; FSK ab 12 - Wenn man älter wird, wird man leicht übersehen oder für unzurechnungsfähig gehalten. Maria Angeles, 79, ist tief

verwurzt im spanischen Viertel von Tanger. Ihre Wohnung in der Calle Málaga - voller Erinnerungen, Blumen und antiker Schätze - ist ihr ganzer Stolz. Vom Balkon aus beobachtet sie das bunte Treiben der Stadt. Doch als ihre Tochter Clara die Wohnung verkaufen will, gerät alles ins Wanken. Statt ins Seniorenheim zu ziehen, kämpft sie mit Witz, List und Herz um ihr Zuhause. Überraschend findet sie dabei neue Nähe, Lebenslust und eine Liebe, die sie längst verloren glaubte. Carmen Maura in einer großartigen Rolle, witzig und mit Herz.

Am 9.6. zeigen wir die OmU Fassung.

Mo 8.6. 19.00 Uhr

Di 9.6. 19.00 Uhr

Fokus Iran

ALL MY SISTERS



A 2025; Regie: Masoud Bakhshi; 78 Min; FSK ab 12; OmU - In Teheran wachsen die Schwestern Mahya und Zahra als unbeschwertere junge Mädchen auf: Sie schaukeln auf dem Spielplatz, spielen mit Barbies und treiben

Unfug. Doch die vielen Einschränkungen, die ihnen die Gesellschaft auferlegt, schleichen sich nach und nach in ihr Leben. Zur Pubertät wird das Kopftuch aus dem Schrank geholt, die Großmutter erzählt ihnen religiöse Geschichten und plötzlich sind alle möglichen lustigen Dinge nicht statthaft. Gleichzeitig entwickeln sich die Schwestern - zu denen später im Film noch eine dritte Schwester, Maleka, hinzukommt - zu kritischen, sozial engagierten jungen Frauen. Ihr Onkel, der Filmemacher Massoud Bakhshi, begleitet sie von ihrer Kindheit im Jahr 2007 bis heute. In dieser Rahmenhandlung zeigt er den mittlerweile erwachsenen Frauen sein Filmmaterial.

In Kooperation mit der iranischen Gemeinde.

Mi 10.6. 19.00 Uhr

Fokus Generationen

FATHER MOTHER SISTER BROTHER



USA 2025; Regie: Jim Jarmusch mit Cate Blanchett, Vicky Krieps, Tom Waits; 110 Min; FSK ab 12 Ein behutsam als Triptychon komponierter Spielfilm. Die drei Geschich-

ten kreisen um die Beziehungen erwachsener Kinder zu ihren teils distanzierten Eltern und untereinander. Jedes der drei Kapitel spielt in der Gegenwart, jedes in einem anderen Land: Father ist im Nordosten der USA angesiedelt, Mother in Dublin und Sister Brother in Paris. Es ist eine Reihe von Charakterstudien, ruhig, beobachtend und ohne Wertung - und zugleich eine Komödie, durchzogen von feinen Fäden der Melancholie.

Am 11.6. zeigen wir die OmU Fassung

Do 11.6. 19.00 Uhr
Mo 15.6. 19.00 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung von Moosdruck
Tel.: 02171-27786
Email: druckerei@moosdruck.com

MOOSDRUCK